



DIE BLÜTENSTADT AM HARZ

BLANKENBURG

Amtsblatt

Nr. 02/23 | Jahrgang 14

1. März 2023

Blankenburg (Harz) • Börnecke • Cattenstedt • Stadt Derenburg • Heimbürg • Hüttenrode • Timmenrode • Wienrode

Eislast verursachte stundenlange Stromausfälle

Am Sonntag, den 29. Januar flackerten gegen 22 Uhr kurz die Lichter, dann wurde es dunkel. Für circa vier Stunden fiel in weiten Teilen des Harzkreises der Strom aus – so auch hier in Blankenburg. Dunkle Häuser, dunkle Straßenzüge, abgeschaltete Heizungen, zum Teil fiel auch das Telefon- und Mobilfunknetz aus. Rund 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner des Harzkreises waren vom Stromausfall betroffen.

Ursache war ein technischer Defekt im Stromnetz der Avacon, ausgelöst durch Eisregen und Sturm. Im Bereich Hüttenrode kam es auf sogenannten Leiterseilen zu schwerem Eisbehang. Durch das höhere Gewicht und den Wind können die Leiterseile verstärkt schwingen, was zu Kurz- und Erdschlüssen führt.

„Mehrere Einsatzteams waren unterwegs, um die Versorgung schnellstmöglich wieder herzustellen“, informiert Antje Klimek vom Kommunalmanagement der Avacon Netz GmbH. „Die ersten Kunden konnten nach einer Stunde versorgt werden, um 2:00 Uhr waren alle Kunden wieder versorgt.“

Am Montagvormittag kam es zu einem erneuten Stromausfall im Bereich Blankenburg – Halberstadt. Grund war

nach wie vor der durch den Eisregen verursachte Eisbehang auf den Leiterseilen. Nach etwas mehr als einer Stunde waren alle Haushalte wieder versorgt.

Wie Sie sich persönlich auf einen solchen Fall vorbereiten können, erfahren Sie auf Seite 3.



Schwerer Eisbehang auf Leiterseilen gepaart mit Sturmböen kann zu Kurzschlüssen und somit Stromausfällen führen. Foto: Avacon Netz GmbH



Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister, Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz), Tel. 03944 943-202, E-Mail: amtsblatt@blankenburg.de

Gesamtherstellung: Harzdruckerei GmbH, Max-Planck-Str. 12/14, 38855 Wernigerode, Tel. 03943 5424-0, E-Mail: info@harzdruckerei.de · Verantwortlich:

Der Bürgermeister · **Anzeigenberatung:** Ralf Harms, Tel. 03943 5424-27, E-Mail: r.harms@harzdruckerei.de · **Verteilung:** Medien-Service-Harz-Börde GmbH,

Westendorf 6, 38820 Halberstadt, Tel. 03941 699242 · **Sie haben kein Amtsblatt bekommen?** Rufen Sie uns an! Frau Prinzler: 03943 54240. Das Amtsblatt

erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren. Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.



Palatz-Bier

Jeden Donnerstags-Angebote:
Sonntags Brötchen 0,12 €
Thüringer Mett 1 Kg 5,99 €.

Wir lieben Lebensmittel

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7 bis 20 Uhr

Bestellen Sie auch online:

www.palatz-bier.edeka-shops.de



Edeka Palatz-Bier • Lange Str. 16 • 38889 Blankenburg (Harz)

Seniorenrecht
& individuell Wohnen.
Jetzt Mieter werden!

Unternehmensverbund
Sina Werner



Ambulante Pflege &
Tagespflegeeinrichtungen

Das „Alte Forsthaus“ in Blankenburg wurde 2022 komplett saniert und bietet altersgerechtes Wohnen mit hohen Standards. Zentrumsnah und mit sozialer Anbindung durch eine offene Begegnungsstätte.

Wir betreuen und begleiten Sie gern bei der Auswahl der Wohnung und später unterstützend im Alltag.

- + Betreutes Wohnen
- + 10 barrierefreie Wohnungen
- + 20 Tagespflegeplätze
- + Ambulante Pflege
- + Hauswirtschaftliche Versorgung
- + Begleitende Dienste



Ansprechpartner für individuell
abgestimmte Verträge sind

Frau Altermann & Frau Reichert-Tiebe
Telefon 03944 3624141

Altes Forsthaus Blankenburg

Wohnen & Leben im Denkmal
zentrensnah & individuell

www.forsthaus-blankenburg.de

Biomarkt

Am Gänsebrunnen Derenburg

Verkauf
bis
März 2023

Bio Orangen aus Sizilien

- sonnig süß und saftig
- direkt vom Bauern
- am Baum gereift
- handgepflückt

ab sofort auch
Blutorangen

Unsere
Öffnungszeiten:

Bleichstraße 2
38895 Derenburg
Telefon: 039453 - 633399

Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr
Sa 8.30 - 13.00 Uhr



Vorgesorgt für den Notfall? Ratgeber des BBK unterstützt

Hat Sie der Stromausfall am 29. Januar (siehe Titelseite) eiskalt erwischt oder waren Sie gut vorbereitet?

Was Sie für Ihre Sicherheit in Not- oder gar Katastrophenfällen tun können, vermittelt der „**Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen**“ des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe – kurz BBK. Hochwasser, Stromausfälle, Sturmschäden, Starkregen, Brände – Notlagen gibt es der unterschiedlichsten Arten. Eines haben sie jedoch gemein: Auf die richtige Vorbereitung kommt es an. Das gilt für den Bund, die Länder und Kommunen mit ihren Einsatzkräften und die Hilfsorganisationen genauso wie für die privaten Haushalte. Nehmen Sie sich Zeit für Ihre persönliche Notfallplanung. Hierbei kann Sie die Broschüre des BBK unterstützen. Bereiten Sie sich auf den Fall der Fälle vor. Wenn der Notfall eingetreten ist, können Sie sofort reagieren, haben einen Lebensmittelvorrat, eine Notapotheke oder das Notgepäck.

Auszug aus der Checkliste:

Grundvorrat: Getränke & Lebensmittel

Hausapotheke: Verbandskasten, vom Arzt verordnete Medikamente, Schmerzmittel, Haut- & Wunddesinfektionsmittel, Erkältungsmittel, Fieberthermometer, Mittel gegen Durchfall, Insektenstich- & Sonnenbrandsalbe, Splitterpinzette

Hygieneartikel: Seife, Waschmittel, Zahnbürste & -pasta, Einweggeschirr & Besteck, Haushalts- & Toilettenpapier, Müllbeutel, Campingtoilette & Ersatzbeutel, Haushaltshandschuhe, Desinfektionsmittel, Schmierseife

Brandschutz: Keller & Dachboden entrümpeln, Feuerlöscher, Löschspray, Rauchmelder, Gartenschlauch, Löschwasserbehälter, Wassereimer, Kübel-/Einstellspritze

Energieausfall: Kerzen/Teelichter, Streichhölzer/Feuerzeug, Taschenlampe, Batterien, Camping-/Spirituskocher mit Brennmaterial, Heizgelegenheit, Brennstoffe

Rundfunkgerät: Rundfunkgerät (Batteriebetrieb oder Kurbelradio), Reservebatterien

Dokumentensicherung: Welche Dokumente sind erforderlich? Sind sie zweckmäßig geordnet? Sind Kopien vorhanden & ggf. beglaubigt? Haben Sie eine Dokumentenmappe angelegt und sind diese oder wichtige Dokumente griffbereit?

Notgepäck: persönl. Medikamente, behelfsmäßige Schutzkleidung, Wolldecke, Schlafsack, Unterwäsche, Strümpfe, Gummistiefel, derbes Schuhwerk, Essgeschirr, -besteck, Thermoskanne, Becher, Material zur Wundversorgung, Dosenöffner, Taschenmesser, strapazierfähige, warme Kleidung, Taschenlampe, Kopfbedeckung, Schutzhelm, Schutzmaske, behelfsmäßiger Atemschutz, Arbeitshandschuhe, Fotoapparat/-handy

Die Broschüre klärt auf, was Sie im Haus haben sollten und in welchen Mengen. Das reicht von einem Trinkwasservorrat über haltbare Lebensmittel bis hin zu Mitteln für die Körperhygiene und die Hausapotheke.

Zudem erfahren Sie, wie Sie sich auf längerfristige Stromausfälle einstellen können – wenn das Licht und die Heizung ausfallen, die Küche kalt bleibt.

Haben Sie einen Überblick, wo sich welche Dokumente befinden? Die Broschüre gibt Hinweise für eine Dokumentenmappe und ein Notfallgepäck, wie Sie sich informieren können und wie Sie Hilfe bekommen. Sie finden Checklisten, mit der Sie sich auf den Fall der Fälle vorbereiten können. Neben den Checklisten und Tipps zur Planung gibt die Broschüre Auskunft über richtiges Verhalten bei Unwettersituationen, Hochwassersituationen, Bränden und informiert über Gefahrstoffe.

Die Broschüre erhalten Sie kostenlos beim BBK. Sie können sie in einer ge-

druckten Variante bestellen oder als PDF-Dokument von der Internetseite www.bbk.bund.de herunterladen (der QR-Code im Info-Kasten verweist direkt auf die Bestellseite).

Auf der Internetseite des BBK finden Sie zudem immer aktuelle Informationen und hilfreiche Tipps – in Textform oder auch als Erklärvideos.

Ergänzende Informationen:

Die Internetseite www.max-und-floche-helferland.de richtet sich speziell an Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren, um sie mit den Gefahren im Alltag vertraut zu machen. Für Eltern, Lehrer sowie Ausbilder in Hilfsorganisationen gibt es dort ebenfalls Angebote, wie zum Beispiel Arbeitsblätter.

Auf www.ernaehrungsvorsorge.de gibt die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung Tipps für die Vorratshaltung. Dort finden Sie zudem einen Vorratskalkulator, mit dem Sie Ihren persönlichen Vorrat berechnen können.

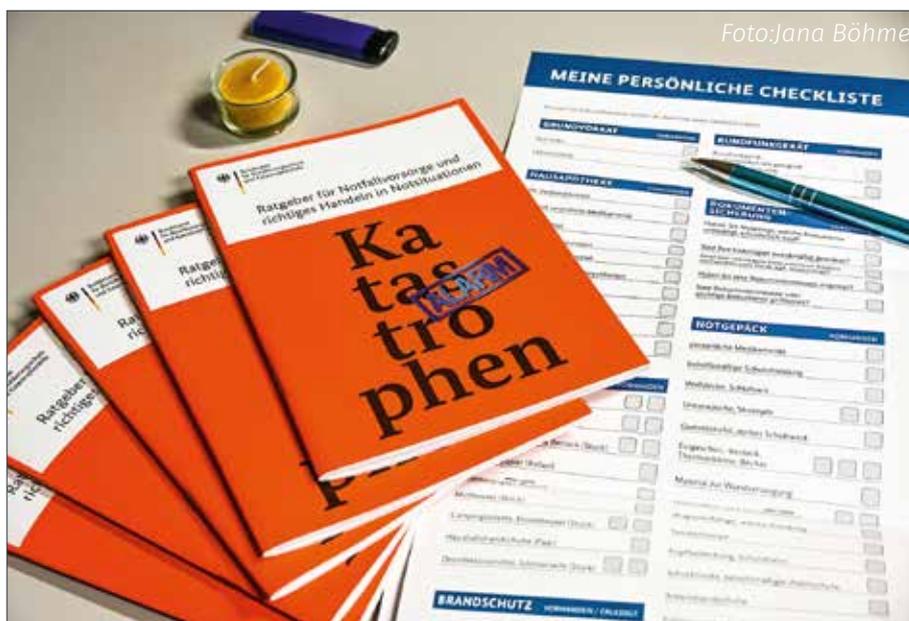


Foto: Jana Böhme

Den „Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen“ erhalten Sie kostenlos beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. Der Ratgeber enthält die persönliche Checkliste, die aber auch separat erhältlich ist. Sie können den Ratgeber in gedruckter Form bestellen oder als PDF-Dokument herunterladen.

www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/Ratgeber-Checkliste/ratgeber-checkliste_node.html (siehe QR-Code)

Im Bürgerbüro der Stadt halten wir ebenfalls eine kleine Auflage für Sie bereit (so lange der Vorrat reicht).



25 Jahre Baustoff Brandes in Blankenburg

„Wir fühlen uns wohl in Blankenburg“, begrüßt Massimo La Mela, Geschäftsführer von Baustoff Brandes, Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt im frisch renovierten und umgebauten Baustoffhandel im Regensteinsweg 23. Am 1. September 1997 hat das 1899 in Peine gegründete Unternehmen die Räumlichkeiten erworben und Anfang 1998 den Betrieb aufgenommen. Das Unternehmen ist längst kein Geheimtipp mehr für Kenner. Nicht nur Baufach- und Handwerksfirmen gehören zur Stammkundschaft. Auch Privatleute kaufen regelmäßig ein und vertrauen auf die Expertise der 20 Mitarbeitenden. Die aktuelle Lage am Markt geht aber auch hier nicht spurlos vorüber. „Die Baustoffbranche hatte eine gute Zeit“, so Massimo La Mela. „Jetzt wird dies schwieriger.“

Dennoch ist er zuversichtlich. „Als Fachgeschäft für Baustoffe und Baumaterialien stehen wir für unsere Kundinnen und Kunden und ihre Bauvorhaben direkt vor Ort zur Verfügung, unterstützen bei der Umsetzung und beraten fachmännisch.“ Das gelte für den Eigenheimbau genauso wie für Revierierungsprojekte oder dringende Reparaturen, beim Kauf hochwertigen Werkzeugs, von Bodenbelägen, Bauelementen und mehr.



Massimo La Mela (links) zeigt Bürgermeister Heiko Breithaupt in der komplett modernisierten Ausstellung ein interaktives Display, auf dem man unterschiedlichste Möglichkeiten der Wohnraumgestaltung – vom Fußboden bis zur Wand – visualisieren kann. Foto: Jana Böhme

„Wir sind auf der Suche nach weiteren Mitarbeitenden, aktuell für die Fliesenabteilung“, berichtet La Mela. Quereinsteiger seien ebenso willkommen. Zudem bildet Brandes auch aus. Weitere Standorte neben Peine und Blankenburg gibt es in Burgdorf, Braunschweig, Teltow, Magdeburg, Aschersleben und Hannover. www.baustoff-brandes.de

Für Körper und Seele: Body & Soul Babor in der Altstadt

Bereits im Sommer des vergangenen Jahres verwirklichte sich Lisa Thiele (Bildmitte) einen lang ersehnten Wunsch: Zu ihrem Thalenser Kosmetikstudio eröffnete sie in der Blankenburger Marktstraße 1, schräg gegenüber des historischen Rathauses, ein weiteres Kosmetikstudio. Unter dem Namen „BABOR Institut Body & Soul“ heißen sie und ihre Mitarbeiterinnen Sandra Glistau, Sandra Kasties und Diana Fischer ihre Kundinnen und Kunden herzlich willkommen. Angeboten werden individuelle Kosmetikbehandlungen, Wellness und Verwöhnprogramme sowie Hand- und Fußpflege. „Hier werden Sie den Alltagsstress für eine Weile vergessen“, verspricht Lisa Thiele.

Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt überbrachte zur Eröffnung die besten Wünsche der Stadt.

www.body-soul.net



Nachfolge im Blankenburger Tourismusbetrieb gesichert

Arbeiten, wo andere Urlaub machen – zum Beispiel im Kleinen Schloss mit den barocken Parks und Gärten. Für Stefanie Müller ist dies nun Wirklichkeit geworden. Sie übernahm mit der Leitung des Blankenburger Tourismusbetriebes (BTB) Mitte Januar nicht nur die Stelle von Dagmar Kamp als bisherige Tourismuschefin, sondern auch deren Büro im Kleinen Schloss. Bis zu ihrem wohlverdienten Renteneintritt Ende März steht Dagmar Kamp noch mit Rat und Tat bei der Einarbeitung in die vielfältigen Aufgaben zur Seite.

Neben der Touristinformation gehören unter anderem die Burg und Festung Regenstein, die Heimatsammlung sowie die Freibäder Am Thie und in Derenburg und das Veranstaltungsmanagement zu ihrem Zuständigkeitsbereich.

Hinzu kommen zahlreiche Partner, mit denen der BTB eng zusammenarbeitet – zum

Beispiel die Harzer Wandernadel, die Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz, die Arbeitsförderungsgesellschaft Harz, der Landesforstbetrieb, die Stadtführerinnen und Stadtführer, das Kloster Michaelstein, Jörg Reimann vom Verein History 4 You und nicht zuletzt natürlich die Gastgeberinnen und Gastgeber. Stefanie Müller ist gebürtige Eichsfelderin. An der Hochschule Harz in Wernigerode studierte sie Tourismus und Destina-



Stefanie Müller (links) löst als Leiterin des Blankenburger Tourismusbetriebes Dagmar Kamp (rechts) ab.
Foto: Jana Böhme

tions-Management. Sie schloss dieses Studium erfolgreich mit dem Master of Arts ab.

Praxiserfahrung sammelte sie im Tourismus-Management der Standort-Entwicklungsgesellschaft Mansfeld- Südharz in Sangerhausen. Dabei habe sie ein gutes Netzwerk aufgebaut, welches sie in ihre Arbeit mit einbringen werde, verspricht Stefanie Müller.

Umweltstiftung verteilt „SUNK-Boxen“ – Staudengewächse für gemeinnützige Flächen zu verschenken

Das Frühjahr naht. Damit gemeinnützige Außenflächen dieses Jahr besonders attraktiv für Bienen, Käfer und Co. werden, hat sich die Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt (SUNK) etwas Besonderes ausgedacht: Die „SUNK-Box für Bienen“.

Worum geht es der SUNK dabei?

Aus vielen Außenflächen könne man viel mehr rausholen: mehr Artenvielfalt, mehr Blüten, mehr Duft, mehr bunt, mehr Natur. Was heute noch eine reine Rasenfläche ist, könne morgen schon ein farbenfroh leuchtendes Paradies für Bienen, Insekten und allerlei Kleinsttiere sein – und für Menschen obendrein eine pure Augenweide.

Damit ein solches Idyll wahr werden kann, benötigt die SUNK jedoch Kooperationspartner. Angesprochen sind Kommunen, Vereine, Schulen, Kitas, Privatpersonen und alle, die Lust haben, gemeinnützige Flächen artenreicher umzugestalten. Wer eine „SUNK-Box für Bienen“ mit winterharten und nektarreichen Staudengewächsen geschenkt bekommen möchte, kann sich jetzt unter www.sunk-lsa.de/foerderung/sunk-box bewerben. Dort gibt es auch weitere Informationen zum Projekt.

Bewerbungsschluss ist Freitag, der 31. März 2023.

Foto: Manuel Pape, SUNK





camel active Stores

Westernstr. 19 | 38855 Wernigerode
Breite Straße 10 | 38640 Goslar
shop.mastdo.com



Wir drucken für die Zukunft:
klimaneutral, FSC-zertifiziert und umweltschonend



Druckerei
Max-Planck-Str. 12/14
38855 Wernigerode
Telefon 03943 5424-0
info@harzdruckerei.de

Wernigerode

Werbehaus
Dornbergsweg 21
38855 Wernigerode
Telefon 03943 408040-0
werbehaus@harzdruckerei.de

www.harzdruckerei.de

★★★★

MIT HARZ UND SEELE



WIR SUCHEN DICH:

Empfangsmitarbeiter
Servicemitarbeiter

(M/W/D) - Starte jetzt mit uns im neuen Jahr durch!

RUF AN UND BEWIRB DICH JETZT

03943 941-0 ODER AN BEWERBUNG@HKK-WR.DE
Z.H. BJÖRN ROSENBERG (HOTELDIREKTOR)

30 Tage Jahresurlaub von Beginn an | übertarifliche Vergütung | Betriebliche Altersvorsorge | Zusatzversicherungen

Zukunftswerkstatt „Dialog“ Regenstein am 21.01.2023

Am Samstag, 21. Januar 2023 fand die erste Zukunftswerkstatt im Wohngebiet Regenstein statt. Über 50 Anwohnerinnen, Anwohner und weitere Interessierte folgten der Einladung des Gemeinnützigen Verein für Sozialeinrichtungen e. V. (GVS) und seiner Partner – der Blankenburger Wohnungsgesellschaft und Wohnungsgenossenschaft Blankenburg eG.

Die Zukunftswerkstatt stand ganz unter dem Zeichen eines Zitates von Antoine de Saint-Exupéry: „Man kann nicht in die Zukunft schauen, aber man kann den Grund für etwas Zukünftiges legen – denn Zukunft kann man bauen.“

Im gut gefüllten Foyer der GVS-Kindertagesstätte „Am Regenstein“ betonte der Geschäftsführer des GVS, Sebastian Selent, zur Begrüßung, wie sehr er sich über das große Interesse der Anwohnerinnen und Anwohner freue. „Eine rege Beteiligung am ‚Dialog Regenstein‘ sichert, dass Sie gehört werden und dass wir alle gemeinsam die richtigen Dinge für die Verbesserung der Attraktivität des Wohngebietes in der Zukunft tun“, so Selent.

Auf die Frage der Moderatorin der Zukunftswerkstatt, Ines Kühnel, was das Leben im Regenstein lebenswert mache, waren die Teilnehmenden sich einig, dass das Wohngebiet mit Kindertagesstätte, Grundschule, Gesundheitsversorgung und Einkaufsmöglichkeiten eine gut ausgebaute Infrastruktur habe, wobei natürlich alle hoffen würden, dass der EDEKA-Markt erhalten bliebe. Auch die schöne Umgebung mit der Nähe zur Natur und der zumindest teilweise gut funktionierende Zusammenhalt der Bewohnerinnen und Bewohner wurden als positive Aspekte genannt. Lebendige Diskussionen entstanden, als es um die Frage ging, was das Leben im Wohngebiet erschwere. Am Ende kristallisierten sich acht Themen heraus, die den Anwesenden am dringendsten seien:

- mehr Begegnungsmöglichkeiten für Jung und Alt
- die Fußwege sollen sicherer werden, sowohl für Kinder mit ihren „Gefährten“ (Laufräder, Roller) als auch für Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Beeinträchtigungen
- eine veränderte Verkehrswegeführung, die die „Nadelöhre“ entlaste und die Parkplatzsituation verbessere
- das Image insgesamt solle sich verbessern und
- auf mehr Ordnung und Sauberkeit solle geachtet werden

- die Kommunikation der Anwohnerinnen und Anwohner untereinander solle sich verbessern
- die Modernisierung weiterer Wohnblöcke solle vorangetrieben werden und
- der ÖPNV solle sich besser auf die Bedarfe anpassen.

Als Vertreterin der Stadt Blankenburg (Harz) nahm Laura Röhl, Stellvertretende Bürgermeisterin und Fachbereichsleiterin für Recht, Ordnung und Soziales, an der Veranstaltung teil. Sie freute sich über die vielen positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden.

Viel Zustimmung gab es, als die Veranstalter vorschlugen, nach diesem ersten gelungenen Schritt eine zweite Zukunftswerkstatt zu organisieren, in der Lösungswege erarbeitet und gemeinsam überlegt werden solle, welche Aufgaben anstünden, um an der Zukunft des Wohngebietes Regenstein zu „bauen“.

Ansprechpartnerin:

Ines Kühnel, Quartiersmanagerin, Rufnummer 0160 5503024.



Die erste Zukunftswerkstatt im Wohngebiet Regenstein empfanden die Teilnehmenden als Erfolg und werden daran bei einem zweiten Termin anknüpfen.

Foto: Marc Kosicki von „Luchs like media – Kreativagentur“

Derenburger Hort als „Waldkönner“ ausgezeichnet

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald hat den Hort Derenburg offiziell als „Waldkönner“ ausgezeichnet. Doch was bedeutet dieser Titel eigentlich? Das Projekt Waldkönner setzt sich für die Vermittlung von Grundlagenwissen rund um Wald und Klima, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Naturerfahrung und Waldpädagogik ein.

Im Sommer 2021 startete das Projekt „Waldkönner“, welches den Kindern des Hortes Derenburg den Wald näherbringen sollte. In den vergangenen 1,5 Jahren lernten die Hortkinder durch verschiedene Impulse den Wald als Lebensraum für Flora und Fauna näher kennen.

Die Durchführung der Lernangebote fand in den Ferien statt. Als Einstieg wurde mit den Kindern über das Projekt, unseren Wald und das Klima gesprochen. „Es wurden Ideen gesammelt, durch welche Quellen wir mehr über den Wald erfahren können“, erläutert Hortleiter Martin Zobel. „Diese ersten Informationen wurden gemeinsam mit den Kindern in einem groben Rahmenplan gebündelt und konkretisiert.“

Im ersten Teil der Projektzeit lernten die Kinder viele Baumarten kennen, erstellten Plakate zum Schutz des Waldes und

besuchten die Tischlerei Moschake, um mehr über die Verarbeitung und den Mehrwert des Holzes zu erfahren. Als Krönung des Ganzen konnten die Kinder ihr eigenes Insektenhotel bauen.

Der zweite Teil des Projektes fand direkt im Lernort Wald statt. „Mit allen Sinnen lernten die Kinder weitere interessante Fakten über unseren Wald“, berichtet Martin Zobel weiter. „Nicht nur Wanderungen, sondern auch eine spannende Spurensuche und das Entdecken verschiedenster Tiere trugen zum Wissenserwerb bei.“

Diese Kenntnisse konnten die Kinder bei einem selbstgebastelten Baum-Memory sowie bei einem Wissensquiz unter Beweis stellen. Ein sportlicher Vergleich mit den Tieren des Waldes durfte natürlich auch nicht fehlen: Wer ist am schnellsten und wer kann am weitesten springen? „Diese naturnahe Erfahrung kam uns sehr zugute und macht Lust auf mehr“, resümiert Martin Zobel.



Seibt
METALLBAU

Tel. 03944/369749
Fax 03944/366601

www.Metallbau-Seibt.de
e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de



Lerchenbreite 9
38889 Blankenburg

- Treppen
- Zaunanlagen
- Geländer, Gitter
- Stahlkonstruktionen
- Garagen- und Torwege
- anspruchsvolle Schmiedearbeiten
- Autom. Schiebe- und Drehoranlagen



WILLE
GMBH • MEISTERBETRIEB

Oesigweg 2 • 38889 Blankenburg
Funk: 0171 / 6 42 39 66
Fax: 03944 / 980 538
E-Mail: info@wille-heizung.de

0 39 44 / 6 39 54

WWW.WILLE-HEIZUNG.DE

HEIZUNG • SOLAR • SANITÄR

SENIOREN-WOHN-PARK THALE ... weil ich mir wichtig bin!



Wir bieten unseren Bewohnern:

- Spezialbereich für Demente
- Kurzzeit-, Langzeit- und Urlaubspflege
- Intensivpflege
- Einzug mit Haustier möglich
- Kooperationen mit Ärzten und Therapeuten
- Hauseigene Küche
- Großzügige, selbst gestaltbare Zimmer
- Herrliches Wohnumfeld mitten im Grünen
- Mobiler Kiosk
- Optimale Verkehrsanbindung

Wir FREUEN uns auf Sie!



Wir beraten Sie gern! Telefon: 039 47 / 440
swp-thale@mk-kliniken.com
www.senioren-wohnpark-thale.de
Senioren-Wohnpark Thale • Goetheweg 4 • 06502 Thale

DIE FRAUENKLINIK AM HARZKLINIKUM



Harzlinikum
Dorothea Christiane Erleben

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Willkommen
auf der Welt!



Termine 2023:
Kreißsaalführungen
in Wernigerode

jeweils
um
17.30 und
18.30 Uhr

15. Februar	14. Juni	18. Oktober
8. März	19. Juli	15. November
26. April	16. August	13. Dezember
17. Mai	13. September	

Teilnahme nur nach
bestätigter Anmeldung
per E-Mail:
kreissaal@harzlinikum.com

Alle Informationen
finden Sie hier:



www.harzlinikum.com



Jahresauftakt der Wirtschaftsjuvenen in der Blütenstadt

Die Wirtschaftsjuvenen des Harzkreises haben sich zu ihrem ersten Stammtisch des Jahres in der Blütenstadt im Gymnasium „Am Thie“ getroffen. Auf der Agenda standen der Fahrplan für das Jahr 2023 und die Auswertung und Siegerehrung des Spendenlaufs „MOVEMBER“ mit Spendenübergabe.

Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt begrüßte die rund 50 teilnehmenden Wirtschaftsjuvenen und deren Gäste aus dem Harzkreis und darüber hinaus. Er überreichte Präsente aus der Harzer Edelbrandmanufaktur an Stefan Schulze als ehemaligen und Steve König als aktuellen Kreissprecher der jungen Wirtschaft im Harzkreis. Der Blankenburger Stefan Schulze bekleidet zudem in diesem Jahr das Amt des Landesvorsitzenden der Wirtschaftsjuvenen Sachsen-Anhalt.

Mit der Bitte, die Stimme für eine bessere Bildungspolitik zu erheben und dafür die Dynamik der Wirtschaftsjuvenen zu nutzen, spannte Heiko Breithaupt einen Bogen zu einem der brennendsten Themen dieser Tage.

Nach der Begrüßung informierten die einzelnen Arbeitskreise des Vereins über ihre für das Jahr geplanten Aktivitäten und motivierten die Zuhörenden, sich aktiv einzubringen. So ist auch in diesem Jahr der Aktionstag „Ein Tag Chef“ geplant, es wird einen sogenannten „Digi-Day“ geben und Monatsstammtische zu verschiedensten spannenden Themen.

Ein Projekt, das erstmals Ende vergangenen Jahres durchgeführt wurde, ist der „MOVEMBER“.

Unter dem Motto „Laufen für den guten Zweck“ waren Unternehmen der Wirtschaftsjuvenen des Harzkreises aufgerufen, im Lauf gegeneinander anzutreten und einen Monat lang Kilometer für den guten Zweck zu sammeln. Dem Aufruf folgten die Blankenburger Unternehmen Stabakon, Kerngesund Harz, RST Thale, das Wernigeröder Autohaus Heuck, Hörakustik und Augentoptik Christoph Dunkel, die Oskar Kämmer Schule, die Steuerkanzlei Dirk Klein, aus Quedlinburg die Praxis für Sprachtherapie Anna Littwin, Simon Möbel und die Stadt Quedlinburg.



Siegerehrung der Spendenlaufaktion „MOVEMBER“ mit Übergabe der Spendengelder an die gemeinnützigen Organisationen beim ersten Stammtisch des Jahres der Wirtschaftsjuvenen des Harzkreises im Gymnasium „Am Thie“.

Foto: Skjell Strube

Den Gesamtsieg konnte Manuel Heuck mit seinem Team vom Autohaus Heuck für sich verbuchen. In der Wertung der meisten Kilometer pro Teilnehmer konnte sich Vivian Klein mit ihrem Mitstreiter vom Steuerbüro Klein durchsetzen. Carl Finck konnte mit seinen Mitarbeitenden bei RST Thale die meisten Teilnehmenden vorweisen. Insgesamt wurden 3.497 Kilometer erlaufen, welche in Spendengelder in Höhe von zusammen 2.340 Euro umgewandelt werden konnten. Über die Spenden freuen sich die Tierheime Quedlinburg und Derenburg, der AWO Kreisverband Harz e.V. und die DLRG Wernigerode.

Auch in diesem Jahr soll die Aktion stattfinden und auf den gesamten Harzkreis ausgeweitet werden. Das Ganze sollte richtig groß werden, versprach Projektleiterin Anne-Marie Gröschler von Kerngesund Harz.

www.wjhz.de

Bilderbuchkino in Derenburgs Kindertagesstätte

Die Luft ist spannungsgeladen in der Kindertagesstätte „Strohköpfchen“ in Derenburg. Alle Kinder schauen gebannt auf die Leinwand und Thomas Borchmann von der Halberstädter Buchhandlung Schönherr Junior. Die Geschichte zu den auf der Leinwand erscheinenden Bildern des Buches „Die Streithörnchen“, erzählt Thomas Borchmann mit vollem Körpereinsatz und hat dabei eine wundervolle Art, die einzelnen Figuren zum Leben zu erwecken. Er habe es sich zur Aufgabe gemacht, Bücher interessant zu machen und den Kindern das Lesen nahezubringen, so Borchmann. Die Kinder dankten es ihm mit tosendem Applaus. Es soll auf jeden Fall eine Wiederholung geben. Foto: J. Böhme



Hier laden Sie 100% Ökostrom
in & um Blankenburg:



Deutschlandweit mobil mit der SWB-Verbundskarte von **m8MIT**



Scannen

MEHR als nur ÖKOSTROM!



FOLGT UNS!



Die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Blankenburg (Harz) finden Sie im Internet unter:
www.blankenburg.de/rathaus/amtliche-bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine:

Die Sitzungstermine des Blankenburger Stadtrates, der Ortschaftsräte sowie der verschiedenen Ausschüsse finden Sie im Ratsinformationssystem der Stadt Blankenburg (Harz) unter www.ris.blankenburg.de.

Inhalt:

– Umstufung (Abstufung) eines Teilabschnitts der Kreisstraße K 1360 im Gebiet der Stadt Blankenburg (Harz), OT Timmenrode zur Gemeindestraße

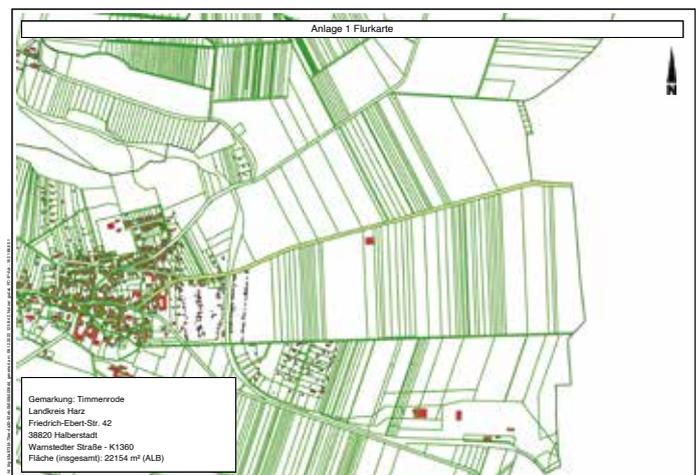
Umstufung (Abstufung) eines Teilabschnitts der Kreisstraße K 1360 im Gebiet der Stadt Blankenburg (Harz), OT Timmenrode zur Gemeindestraße gem. § 7 Abs. 2 i. V. m. § 3 Straßengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (StrG LSA) vom 06. Juli 1993 (GVBl LSA 334), zuletzt geändert durch den Artikel des Gesetzes vom 18. Dezember 2013 (GVBl LSA S.554)

Die Stadt Blankenburg (Harz), vertreten durch den Bürgermeister, verfügt hiermit die Umstufung eines Teilabschnittes der Kreisstraße K 1360 von der Gemarkungsgrenze Warnstedt / Timmenrode, Netzknoten 4232 006, km 1,506 bis zur Einmündung der K 1360 auf die L 92, Netzknoten 4232 007, km 3,321, mit einer Gesamtlänge von ca. 1,815 km zur Gemeindestraße der Stadt Blankenburg (Harz). In Übereinstimmung mit dem Landkreis Harz, als bisheriger Träger der Straßenbaulast, wird mit Wirkung vom 01.01.2023 die Stadt Blankenburg (Harz) neuer Träger der Straßenbaulast. Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 13.10.2022 (Beschluss Nr.: 476/2022) der Übernahme der umgestuften Straßenflächen zugestimmt. Diese Flächen gehen mit der Übernahme der Straßenbaulast-trägerschaft in das Eigentum der Stadt Blankenburg (Harz) über. Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz) einzulegen.

Blankenburg, den 01.02.2023


Heiko Breithaupt
Bürgermeister

Anlagen
Flurkarte, Luftbild



Genehmigung von Lager- und Brauchtuumsfeuern 2023

Offene Feuer im Freien sind gemäß § 9 Allgemeine Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Blankenburg (Harz) nur mit einer Ausnahmegenehmigung zulässig. Anträge auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Abrennen eines offenen Feuers sind schriftlich bei der Stadt Blankenburg (Harz), Fachbereich 2, Team Brandschutz, Ordnung und Wahlen, Harzstraße 3, in 38889 Blankenburg (Harz) zu stellen – für Osterfeuer (bis 20.03.23), Walpurgisfeuer (bis 11.04.23) und Lagerfeuer sowie

andere offene Feuer (spätestens 2 Wochen vor der geplanten Durchführung). Einen entsprechenden Vordruck und ausführliche Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Blankenburg (Harz) unter www.blankenburg.de. Die Vordrucke liegen ebenfalls im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz) für Sie bereit. Bei Fragen können Sie sich gern an die zuständigen Ansprechpartnerinnen Frau Hellwich und Frau Bothe wenden – telefonisch erreichbar unter 03944 943-320.



TSCHÜSS WINTER, HALLO FRÜHLING!

ENTDECKEN SIE DIE NEUESTEN TRENDS IM NORDHARZ CENTER

JEANS *fritz*

MATRATZEN
CONCORD

DEPOT
Meine Welt



ALLES FÜR TIERE

TAKKO
FASHION



hagebau

SCHULENBURG

Wohn Dich glücklich!

ROSSMANN

Mein Drogeriemarkt



DEIN DISCOUNTER

expert

Mit den besten Empfehlungen



AWG *Mode Center*



WIR WÜNSCHEN IHNEN
**VIEL FREUDE
BEIM EINKAUFEN.**

Über 900 Parkplätze stehen
Ihnen kostenlos zur Verfügung.

NORDHARZ-CENTER.DE

[f](#) [@](#) [NORDHARZ.CENTER](#)



**NORDHARZ
CENTER**

Blankenburg

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Hinweis für Halter sogenannter Vermutungshunde

Nach der letzten Änderung der Hundesteuersatzung in Bezug auf die Herauslösung der sogenannten Listenhunde als gefährliche Hunde gibt es mehrere Fälle, in denen den Hundehalter nicht bewusst ist, dass sie zur weiteren Haltung Ihres Hundes in Sachsen-Anhalt einen Wesenstest benötigen.

Die Hundehalter gehen davon aus, dass ihr Hund nicht zu den gefährlichen Hunden in Sachsen-Anhalt zählt, da dieser im Hundesteuerbescheid der Stadt Blankenburg (Harz) als nicht gefährlich eingestuft wurde.

Das Gesetz zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren des Landes Sachsen-Anhalt (Hundegesetz – HundeG LSA) sieht vor, dass Hunde, die zu den Rassen **Pitbull-Terrier, American Staffordshire-Terrier, Staffordshire-Bullterrier, Bullterrier sowie deren Kreuzungen** untereinander oder mit anderen Hunden gehören und dadurch die phänotypischen Merkmale der vorgenannten vier Hunderassen besitzen, einen Wesenstest absolvieren müssen.

Dieses gilt in der Regel auch für die Hunderassen **Olde English Bulldogge, Alba Bull, American Bulldog und American Bully**.

Durch diesen Test wird die Fähigkeit des Hundes zu sozialverträglichem Verhalten nachgewiesen.

Die aktuelle Rechtsprechung sieht ebenfalls vor, dass auch Hundehalter der Rasse **Miniatur Bullterrier** zur weiteren Haltung einen Wesenstest nachweisen müssen.

Die Verhaltensweisen des Hundes müssen dann **innerhalb von sechs Monaten nach Aufnahme der Hundehaltung** durch Vorlage einer Bescheinigung eines anerkannten Sachverständigen oder einer anerkannten Einrichtung durch die zuständige Ord-

nungsbehörde festgestellt werden.

Die gesetzliche Grundlage hierfür findet sich im Hundegesetz des Landes Sachsen-Anhalt (§ 3 Abs. 2 i.V.m. § 4 Abs. 1 und § 10 HundeG LSA) und ist **unabhängig von der kommunalrechtlichen Regelung in der Hundesteuersatzung** der Stadt Blankenburg (Harz).

Der Gesetzgeber sieht auch nicht vor, dass bei der Anmeldung eines sogenannten Vermutungshundes nach § 3 Abs. 2 HundeG LSA, die Behörde den Hundehalter über die Pflicht zur Vorlage des Wesenstestes informiert. Der Gesetzgeber geht vielmehr davon aus, dass der Hundehalter sich vor der Anschaffung eines Vermutungshundes über die gesetzlichen Bestimmungen informiert.

Wenn es diesen Hundehaltern nicht möglich ist, einen Wesenstest für Ihren Hund innerhalb der sechsmonatigen Frist nachzuweisen, dürfen diese Hundehalter ihren **Hund nicht weiter halten**.

Die Rechtsfolge aus der Nichtbeachtung der Regelungen des Hundegesetzes kann neben der **freiwilligen Abgabe auch die kostenpflichtige Sicherstellung und Verwahrung** des Hundes sein.

Bild: Pixabay.com



Ehrenamtliche Schöffinnen und Schöffen gesucht

Mit Ablauf dieses Jahres enden die Amtszeiten der Schöffinnen und Schöffen beim Amtsgericht. Bürgerinnen und Bürger, die sich für das ehrenamtliche Schöffennam interessieren, können sich daher bis zum 29. März 2023 in die Vorschlagsliste der Stadt aufnehmen lassen.

In diesem Jahr werden die Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2028 gewählt. Hierzu stellt der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) eine Vorschlagsliste auf, in die 32 Personen aufzunehmen sind.

Durch den beim Amtsgericht Wernigerode zu bildenden Wahlausschuss wird hieraus eine bestimmte Anzahl von Personen für dieses Ehrenamt ausgewählt. Gesucht werden Bürgerinnen und Bürger der Stadt Blankenburg (Harz), die zu Beginn der Amtsperiode zwischen 25 und 69 Jahren alt sind. Wählbar sind nur deutsche Staatsangehörige (§ 31 Gerichtsverfassungsgesetz).

Wer in den letzten zehn Jahren zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust zur Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (zum Beispiel Richterinnen, Polizeibeamte, Bewährungshelferinnen) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffinnen und Schöffen gewählt werden. Das verantwortungsvolle Schöffennam erfordert im hohen Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch Kenntnisse der deutschen Sprache, geistige Beweglichkeit und – wegen des teilweise anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung.

Die Schöffinnen und Schöffen nehmen in der Verhandlung das Richteramt in vollem Umfang und mit gleichem Stimmrecht wie die Berufsrichter und -richterinnen wahr.

Wer sich zur Ausübung dieses Amtes in der Lage sieht und die geforderten Voraussetzungen erfüllt, kann sich für das Schöffennam in Erwachsenenstrafsachen mit Vordruck bis zum 29. März 2023 bei der Stadt Blankenburg (Harz) bewerben.

Für die Bewerbung als Schöffe oder Schöffin kann ein Vordruck auf der Internetseite der Stadt Blankenburg (Harz) unter www.blankenburg.de/rathaus/wahlen/schoeffenwahl-2023 abgerufen werden (siehe QR-Code).

Weiterhin sind Vordrucke im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz) erhältlich und können auch per E-Mail an ordnung.wahlen@blankenburg.de oder postalisch an die Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, zugesandt werden (telefonische Anfragen unter 03944 943-305).

Weiterführende Informationen zum Schöffennam sind unter www.schoeffenwahl.de zu finden.



Bild: Pixabay.com

Land fördert zwei neue Fahrzeuge für die Feuerwehren

Gute Nachrichten für einen modernen Brandschutz in Blankenburg: Die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehren Blankenburg und Hüttenrode können sich auf neue Fahrzeuge in 2025 freuen.

Das Einsatzfahrzeug des Typs „LF 10 Allrad“ wird durch das Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt für die Ortsfeuerwehr Hüttenrode bei einer geschätzten Gesamtsumme von 381.000 Euro mit 125.000 Euro gefördert. Die Eigenmittel in Höhe von 256.000 Euro bringt die Stadt Blankenburg (Harz) auf.

Für die Ortsfeuerwehr Blankenburg fördert das Land die Beschaffung eines Rüstwagens mit einem Zuschuss von 300.000 Euro. Die Gesamtkosten für den Rüstwagen werden derzeit auf 680.000 Euro geschätzt, so dass die Stadt einen Eigenanteil in Höhe von 380.000 Euro aufbringen wird.

Beide Fahrzeuge werden durch das Land zentral für den Brandschutz beschafft.

„Ich danke dem Stadtrat unserer Stadt, dass er dem Thema Brandschutz jedes Jahr die hohe Priorität bei der Haushaltsaufstellung einräumt und damit ein wichtiges und richtiges Zeichen an die Bevölkerung und unsere ehrenamtlichen Einsatzkräfte setzt“, so Bürgermeister Heiko Breithaupt. „Ein großer Dank gilt den Teams der Stadt- und Ortsfeuerwehr und des Brandschutzbereiches der Stadtverwaltung, die zusammen mit den Kameradinnen und Kameraden den Förderantrag vorbereitet haben. Ohne die Förderung des Landes sind solche Neuanschaffungen für die Städte und Gemeinden auf Dauer kaum zu stemmen, daher meinen ausdrücklichen Dank auch an das Land.“

„Die Freiwillige Feuerwehr Hüttenrode wirkt aktiv im Katastrophenschutz im Fachdienst Brandschutz ‚West‘ des Landkreises Harz mit“, erläutert Blankenburgs Stadtwehrleiter Werner Greif. „Das neue Löschgruppenfahrzeug ist hierfür ein wichtiger Baustein.“

Hüttenrodes Ortsbürgermeister Frank Wieckert ergänzt: „Die Beschaffung dieses Löschfahrzeuges ist für mich einerseits eine Investition in innovative und zeitgemäße Brandschutztechnik, andererseits aber auch ein Zeichen der Anerkennung für die geleistete Arbeit unserer Kameraden und Motivation für die bevorstehenden Herausforderungen eines zukünftigen Brandschutzes in unserer Heimat.“

„Aufgrund der besonderen Infrastruktur – genannt seien hier die Autobahn und der Eisenbahnverkehr – und dem produzierenden Gewerbe ist die Fähigkeit, mit schwerem technischen Gerät Einsatzszenarien bearbeiten zu können, notwendig“, erläutert Dr. Alexander Beck, stellvertretender Stadtwehrleiter in der Stadt Blankenburg (Harz). „Dazu dient der Rüstwagen, mit dem die Kameradinnen und Kameraden komplexe, anspruchsvolle Aufgaben, wie zum Beispiel die Rettung Verunfallter aus Lastkraftwagen oder Verschüttete bei Industrieunfällen lösen können.“

Nun heißt es, geduldig zu sein. „Nach Ausschreibung, Auftragsvergabe und mit den aktuellen Lieferzeiten rechnen wir mit der Auslieferung der Fahrzeuge im Jahr 2025“, informiert Heiko Breithaupt.

Der Rüstwagen für Blankenburg und das Löschgruppenfahrzeug für Hüttenrode sind zwei von insgesamt 130 Fahrzeugen, die das Land seit November 2022 mit insgesamt 28,6 Millionen Euro fördert.

Hintergrund: Die Gemeinden in Sachsen-Anhalt haben den Brandschutz als Pflichtaufgabe im eigenen Wirkungskreis grundsätzlich eigenverantwortlich sicherzustellen. Das Land fördert die Beschaffung von Einsatzfahrzeugen des Brandschutzes auf der Grundlage von jährlichen Erlassen freiwillig und gewährt fahrzeugtypenabhängige Festbetragsförderungen. Darüber hinaus stellt das Ministerium für Inneres und Sport landesweit die zentrale Beschaffung bis zur abschließenden Übergabe der Einsatzfahrzeuge an die Kommunen sicher.

Berufsorientierungsmesse geht in die fünfte Runde

5. BLANKENBURGER BERUFSORIENTIERUNGSMESSE

BBOM

25.03.2023 10 – 13 Uhr

Sportforum in Blankenburg (Harz)
Regensteinweg 12

AUSBILDUNG PRAKTIKUM CHANCEN
ARBEITGEBER JOBS HIERBLEIBEN
SUCHEN BERATEN LASSEN FINDEN

www.bbom.blankenburg.de

Die Messe für den Löwenstart in der Blütenstadt und im Harzkreis! Zum fünften Mal findet in diesem Jahr die BBOM, die Blankenburger Berufsorientierungsmesse, statt. Hierzu lädt die Stadt Blankenburg (Harz) **am Sonnabend, den 25. März 2023, in der Zeit von 10 bis 13 Uhr** ein. Die Messe findet erstmals im **Blankenburger Sportforum** im Regensteinweg 12 statt.

Zahlreiche Firmen und Institutionen der Stadt und des Harzkreises zeigen, welche Ausbildungs-, Studien- und Praktikumsplätze sie anbieten und stehen zum Gespräch mit den zukünftigen Nachwuchskräften bereit.

Unsere Blütenstadt hat Potential und bietet vielfältige Zukunftschancen. Zahlreiche kleine und mittelständische Unternehmen sind hier angesiedelt und bieten ein breites Spektrum an Berufszweigen und somit eine sehr gute Grundlage für junge Berufseinsteiger, hier zu bleiben.

Weitere Informationen zur Berufsorientierungsmesse – zum Beispiel den Katalog, aber auch Videorückblicke auf die vergangenen vier Messen gibt es unter:

www.bbom.blankenburg.de.

Der Eintritt zur Messe ist frei!

Die Ausstellenden freuen sich auf zahlreiche Interessierte. Auch Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt hofft auf eine ebenso gute Resonanz wie in den vergangenen Jahren.



"Bühne frei..." beim Blankenburger Blütenfest

Das Blankenburger Blütenfest geht in die zweite Runde. Es findet vom **30.6. bis 2.7. im Thiepark** statt.

Gemeinsam mit Studio D4 arbeitet das Team des Blankenburger Tourismusbetriebes mit Hochdruck an einem abwechslungsreichen Programm und überlässt dabei den Vereinen und ehrenamtlich Tätigen am Samstag, den 1. Juli, ab circa 12 Uhr die Bühne und das Mikrophon.

Liebe Blankenburger, Börnecker, Cattenstedter, Derenburger, Heimbürger, Hüttenröder, Timmenröder und Wienröder – und natürlich auch liebe Oesianer: Wer Interesse hat, den eigenen Verein zu präsentieren und dessen Arbeit vorzustellen, ist herzlich willkommen.

Ob Heimat- und Kulturvereine, Sport-, Schützen- und Tanzvereine, Förder- und Feuerwehrvereine, soziale Vereine und noch so viele mehr – vielleicht befindet sich im Publikum ja

genau der Vereinsnachwuchs, der so dringend gesucht wird oder auch manch Sponsor oder künftiger Partner.

Ob Tanz, Gesang, sportliche Darbietungen oder oder – die Organisatoren freuen uns über jeden Verein, der dabei sein möchte. Zudem besteht auch die Möglichkeit, einen Stand zu betreiben.

Für Sonntag, den 2. Juli werden noch Vereine gesucht, die bereit sind, Kuchen zu backen und am Nachmittag zu verkaufen.

Findet sich auch ein Verein, der für die kleinen Besucherinnen und Besucher des Festes Kinderschminken anbieten möchte?

Für Ideen, Anregungen, Fragen und Anmeldungen steht Ihnen Annika Duckek im Blankenburger Tourismusbetrieb gern zur Verfügung: Per E-Mail an annika.duckek@blankenburg.de oder telefonisch unter **03944 3622617**.

Tag der Städtebauförderung

Am 13. Mai findet der Tag der Städtebauförderung statt. Auch in der Blütenstadt Blankenburg (Harz) wird wieder ein Programm erarbeitet, um interessierten Bürgerinnen und Bürgern Einblicke in die Arbeit, Herausforderungen und Ergebnisse der Städtebauförderung hier vor Ort zu geben.

Merken Sie sich den Tag gern schon vor. Im kommenden Amtsblatt, auf unserer Internetseite www.blankenburg.de und unseren Auftritten bei Facebook (www.facebook.com/BlankenburgHarz) und Instagram (www.instagram.com/blankenburg.de) werden wir Sie rechtzeitig informieren.

www.tag-der-staedtebaufoerderung.de



Tag des offenen Denkmals

Der bundesweite, alljährliche Tag des offenen Denkmals findet in diesem Jahr am 10. September unter dem Motto „Talent Monument“ statt.

Jedes Denkmal zeichnet sich durch seine besonderen Eigenschaften und Qualitäten aus – ob Bauweise und -materialien, Historie, längst Vergessenes oder etwas, das noch im Verborgenen liegt: Sie beweisen das Talent, Menschen zum Staunen und zum Nachdenken zu bewegen.

Sie sind Eigentümer oder Eigentümerin eines Denkmals und möchten dies zum Tag des offenen Denkmals ins Rampenlicht rücken und der interessierten Öffentlichkeit zeigen? Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihre Teilnahme unserem Bereich Stadtentwicklung per E-Mail an bauamt@blankenburg.de mitteilen und kurz den geplanten Ablauf beschreiben.

www.tag-des-offenen-denkmals.de

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ



Wir sind für Sie da.

Ganzheitlich. Respektvoll. Zuverlässig.



Diakonie Pflegedienst Nordharz gGmbH

Karl-Zerbst- Straße 28

38889 Blankenburg (Harz)

Telefon 03944 61585 | Mail info@pflegedienst-nordharz.de

Die Diakonie Pflegedienst Nordharz gGmbH ist ein Unternehmen der Evangelischen Stiftung Neinstedt.



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!



Hochbauer
m/w/d

Rohrleitungsbauer
m/w/d

Tiefbauer
m/w/d

Baugeräteführer
m/w/d

 03944 - 362 000

 @schefferbau

 schefferbau.com

Veranstaltungskalender – März 2023

Aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter www.blankenburg.de unter Veranstaltungen. Beachten Sie auch die Berichterstattung in der Tagespresse sowie Aushänge. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die jeweiligen Veranstaltenden. Außerdem stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Touristinformation telefonisch unter der Rufnummer 03944 362260 für Auskünfte zur Verfügung.

Immer donnerstags

17:30 Uhr Probe der Blankenburger Kantorei Gemeindezentrum Georgenhof, Herzogstraße 16, Blankenburg (Harz), Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Wir singen traditionelle und moderne Lieder und Konzertstücke mit denen wir regelmäßig in der Bartholomäuskirche Blankenburg auftreten. Wer Freude am Singen hat, vielleicht auch schon einmal in einem Chor gesungen hat, findet bei uns eine musikalische Heimat. Und auch wenn Sie aus dem nicht-kirchlichen Umfeld sind, sind Sie herzlich willkommen! Singen ist immer gut! Kontakt über die Kirchengemeinde.

19:00 Uhr Blankenburger Singgemeinschaft Gemeindezentrum Georgenhof, Herzogstraße 16, Blankenburg (Harz), Blankenburger Singgemeinschaft, 03944 364333

Singen kann man immer wieder, singen kann man nie genug. Frisch gesungen, froh gelaunt, und so meistert man das Leben, dass man selber staunt. Wer mit diesem Motto durch seinen Lebensalltag gehen möchte, den laden die Sängerinnen und Sänger der Blankenburger Singgemeinschaft ganz herzlich zu ihren Proben in den Georgenhof, Herzogstraße 16 ein. Wir singen donnerstags von 19:00 bis 21:30 Uhr, pflegen neben Gesang auch die Geselligkeit bei gemeinsamen Konzerten und Festen. Schauen Sie vorbei, nehmen Sie sich Zeit, um froh zu sein. Gesang ist die Musik der Seele. Kontakt über Andreas Hoffmann 03944 364333

19:30 Uhr Probe des Blankenburger Posaunenchores Gemeindezentrum Georgenhof, Herzogstraße 16, Blankenburg (Harz), Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669 Sie spielen ein Blechblasinstrument? Dann kommen Sie doch in den Blankenburger Posaunenchor. Von einfachen bis mittelschweren Stücken reicht unser sich ständig erweiterndes Repertoire – und wenn Sie mit netten Menschen gemeinsam musizieren wollen sind Sie bei uns genau richtig. Voraussetzung ist lediglich: ein eigenes Instrument was in den Grundlagen beherrscht werden soll. Wir treten regelmäßig zu einer Vielzahl von kirchlichen und regionalen Veranstaltungen in Blankenburg auf. Probenzeit: Jeden Donnerstag von 19:30 Uhr – 21:00 Uhr im Georgenhof Blankenburg. Kontakt über die Kirchengemeinde.

Immer freitags

15:00 Uhr Probe des Blankenburger Kinderchores Gemeindezentrum Georgenhof, Herzogstraße 16, Blankenburg (Harz), Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Kinder zwischen 6 und 12 Jahren sind dazu herzlich eingeladen, auch wenn sie nicht aus dem kirchlichen Umfeld kommen. Wir singen ganz unterschiedliche Lieder und Chormusik und proben manchmal auch kleine Theaterstücke ein. Unsere Auftritte sind regelmäßig in der Bartholomäuskirche. Gern können auch die Eltern bei den Proben und Aufführungen mit dabei sein. Kontakt über die Kirchengemeinde.

21:00 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt, Historische Altstadt, Touristinformation Blankenburg (Harz), 03944 362260

Hört ihr Leut und lasst Euch sagen...“, ist der bekannte Ruf eines jeden Nachtwächters. In Blankenburg (Harz) führt der Nachtwächter durch die dunklen Straßen und lässt dabei spannende Geschichten und die historischen Ereignisse lebendig werden. Dauer: ca. 1 Stunde, Treffpunkt: Rathaus am Markt. Karten können in der Touristinformation oder direkt vor Ort erworben werden. Die Führung findet ganzjährig statt. Bei extremen Witterungsverhältnissen entfällt die Führung.

Freitag, 03.03.2023

18:00 Uhr Virtuelle Führung: Dreiklang – KlosterRäume, KlosterGärten & KlangZeitraum Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg (Harz), 03944 903015

Gut erhaltene Klösterräume und eine beeindruckende Musikausstellung bequemer von der Couch zu Hause erleben. Ein „KlangZeitraum“ mit ganz besonderen Einblicken in fast 900 Jahre Kulturgut – ein klösterlicher, virtueller Dreiklang in kurzweiligen 45 Minuten! Die virtuelle Online-Führung wird per „Cisco Webex Meetings“ übertragen. Sie brauchen keine Software installieren und können über Ihren Internet-Browser teilnehmen. Einwahlstart zum Technikcheck: 17:30 Uhr

19:00 Uhr Virtuelle Führung: Die Musikmaschine des Salomon de Caus Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg (Harz), 03944 903015 Klingende, lustige Automaten mit bewegten Figuren galten seit jeher als Attraktion. Salomon de Caus, Ingenieur und Gartenarchitekt, ersann am Anfang des 17. Jahrhunderts in Heidelberg eine „Musikmaschine“ zum Vergnügen des fürstlichen Publikums. Von drei Wasserrädern getrieben, werden eine stiftwalzengesteuerte Orgel und eine bezaubernde Nymphenfigur in Bewegung gesetzt. Erleben Sie diese technische Meisterleistung im virtuellen Raum. Die virtuelle Online-Führung wird per „Cisco Webex Meetings“ übertragen. Sie brauchen keine Software installieren und können über Ihren Internet-Browser teilnehmen. Einwahlstart zum Technikcheck: 18:30 Uhr

Samstag, 04.03.2023

19:30 Uhr Akademiekonzert: „... Im Sommer Eis, ... im Winter Feuer“ Musikscheune Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg (Harz), 03944 903015

Landesjugendchor Sachsen-Anhalt, Berit Walther – Leitung. Kaum ein Thema kann in musikalischer Umsetzung derartig hitzige und frostige Gegensätze hervorrufen, wie die Liebe. Mit Madrigalen und klangvollen Werken von Thomas Morley, Luca Marenzio, Claudio Monteverdi, Morten Lauridsen, Eric Whitacre und anderen stellt der Auswahljugendchor des Landes Sachsen-Anhalt die Ergebnisse seiner Winterarbeitsphase in Michaelstein vor. Darunter ist auch eine Uraufführung eines Werkes von Lukas Förster, selbst Mitglied im Landesjugendchor.

Montag, 06.03.2023

11:00 Uhr Sprechzeit des Sozialverbandes Alte Schule, Am Lindenberg 1, Blankenburg (Harz), Sozialverband Deutschland | Ortsverband Blankenburg. Nur mit Anmeldung bei Frau Nowakowsky unter Tel. 03944 64733

14:00 Uhr Mitgliedertreffen des Sozialverbandes Alte Schule, Am Lindenberg 1, Blankenburg (Harz), Sozialverband Deutschland, Ortsverband Blankenburg. Mitgliedertreffen des Sozialverbandes Blankenburg. Auch Interessierte, die uns kennenlernen möchten, sind eingeladen. Dazu bitten wir um Anmeldung unter Tel.: 03944 64733.

Dienstag, 07.03.2023

11:00 Uhr Sprechzeit des Sozialverbandes Alte Schule, Am Lindenberg 1, Blankenburg (Harz), Sozialverband Deutschland | Ortsverband Blankenburg. Nur mit Anmeldung bei Frau Nowakowsky unter Tel. 03944 64733

Samstag, 11.03.2023

13:50 Uhr Fahrt mit der historischen Rübelandbahn mit der Dampflok 95 027 „DampfExpress“ Bahnhof Blankenburg, Bahnhofstraße 4, Blankenburg (Harz), Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, 03944 9541190

Fahren Sie mit auf einer der wohl schönsten Steilstrecken durch den Harz. Genießen Sie die einzigartige Aussicht, während die schwarz rote Dame den DampfExpress nach Rübeland zieht. In Rübeland angekommen, können Sie Ihren Aufenthalt von ca. 14:30 bis 16:15 Uhr bei einem Besuch der Rübelder Tropfsteinhöhlen

Fortsetzung auf Seite 19





Dachdeckermeister **Mike Bodenstein**

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Flachdachsanie rung • Schornsteinsanie rung
Dachklempnerei • Fassadenverkleidung
Gerüstbau

38889 Blankenburg Tel. 0 39 44-21 47
Bergstraße 7 Fax 0 39 44-6 13 40
bodenstein-dachdecker@web.de

Biggis Jodlerstübchen

Alle sprechen
über die Lage,
wir haben sie!

**JETZT WIRD WIEDER
GESCHWOFT.**

gutes Essen
einmalige Aussicht
Spielplatz & Tiergehege

Mittwoch - Sonntag
ab 12 Uhr geöffnet

Charlottenlust 70
38855 Wernigerode
Tel. 0 39 43 / 60 85 09

Sonderstempel
der Harzer Wandernadel



9.3.23 | 15-18 Uhr
TANZTEE

...jeden 2. Donnerstag im Monat.

www.biggis-jodlerstuebchen.de



Pfeiffer

... Ihr Taxi mit Pfiff

03944 - 353291

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160

www.wm-aw.de



WOHNMOBIL-CENTER

Am Wasserturm



QR scannen

Frauentags-Party 2023

am **8. März 2023** ab 20 Uhr
im **Hasseröder Burghotel**
Wernigerode/Harz

Neuer
Platzhorsch-
Cocktail zum
Sonderpreis!

DJ LO &
Fotobox Harz



Frauen erhalten
30% Nachlass
auf ihre Getränke!



Genau was diese Zeit braucht!

HAPPY MOBILITY FOR YOUR LIFE

Repräsentative Neuwagen
Hybrid- und Elektrofahrzeuge
Beste Garantiebedingungen



HEINEMANN

WERNIGERODE | GOSLAR | SALZGITTER

03943 - 553120

www.heinemann-gruppe.de



 **HYUNDAI**



verbringen oder Sie lassen sich in einer der gemütlichen Gastronomien bei Kaffee und leckerem Kuchen nieder. Auch öffnet der Förderverein Rübelandbahn wieder seine Türen für eine Besichtigung der Mammut mit der Möglichkeit zum regen Austausch. Wir freuen uns auf eine gemütliche Fahrt mit Ihnen.

Fahrzeiten: Abfahrt 13:50 Uhr in Blankenburg (Harz), Ankunft 14:30 Uhr in Rübeland, Abfahrt 16:15 Uhr in Rübeland, Ankunft in Blankenburg (Harz) 17:00 Uhr, Tickets: Einzelfahrkarte Erwachsene: 10,00 Euro, Einzelfahrkarte Kind: 5,00 Euro; Hin- und Rückfahrkarte Erwachsene 20,00 Euro, Hin- und Rückfahrkarte Kind: 10,00 Euro, Fahrkartenverkauf am Fahrttag ab 13:00 Uhr im Bahnhof Blankenburg (Harz) oder jederzeit in der Touristinformation Blankenburg (Harz), Schnappelberg 6.

15:00 Uhr Tischtennis-Punktspieltag Verbandsliga Herren Sportforum Blankenburg, Regensteinsweg 12, Blankenburg (Harz), SG Stahl Blankenburg 1948 e.V., Abteilung Tischtennis
1. Mannschaft Stahl Blankenburg gegen TuS Haldensleben.
Zuschauer sind herzlich willkommen.

Sonntag, 12.03.2023

13:50 Uhr Fahrt mit der historischen Rübelandbahn mit der Dampflok 95 027 „DampfExpress“ Bahnhof Blankenburg, Bahnhofstraße 4, Blankenburg (Harz), Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, 03944 9541190
Informationen und Beschreibung siehe Samstag, 11.03.2023

15:00 Uhr Akademiekonzert: Kontrabass jung und jünger Musikscheune Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg (Harz), 03944 903015
Teilnehmer des Workshops Junge Bassakademie Michaelstein. Wenn die Instrumente wieder größer sind als ihre Spieler, wenn der turbulente Kursbetrieb im Kloster bis lange nach Sonnenuntergang anhält, wenn tiefe Töne aus jedem Raum klingen, dann ist wieder Kontrabasszeit in Michaelstein. Zum Abschluss präsentieren ca. 40 Kinder ihre Ergebnisse des Wochenendes. Leitung: Stephan Petzold & Team

Mittwoch, 15.03.2023

19:00 Uhr Lesesalon im Frauenzentrum Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstraße 16, Blankenburg (Harz), 03944 980669
Der Lesesalon im Georgenhof lädt alle lesebegeisterten und literaturinteressierten Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Stadt zu einem unterhaltsamen Abend zum Zuhören und Gedankenaustausch ein. Informationen erteilt Ihnen Frau Krause unter Tel. 03944 365483.

Samstag, 18.03.2023

19:00 Uhr Derenburger Nacht der Masken Hotel Schlossvilla Derenburg, Schlossstraße 15, Stadt Derenburg, 039453 6780
Die Derenburger Maskenballnacht. Die Schlossvilla Derenburg empfängt ihre Gäste zu einer exklusiven Maskenballnacht mit Unterhaltung, Tanz, kulinarischen Verführungen und ausgewählten Getränken wie Sekt, Wein, Fassbier, Soft- und Longdrinks und fantastischen Cocktails. Die Gäste erscheinen im Dresscode, die Damen in eleganten Garderoben und die Herren im Anzug. Genießen Sie den Abend in allen Sälen, Wintergarten, Restaurant, Tanzsaal, Lobby und in der Bar. Verbringen Sie die Zeit voller Freude am Essen, Trinken, Tanzen und guter Unterhaltung. Alles ist im Ticketpreis enthalten. Wir freuen uns auf Sie. Kartenvorverkauf in der Schlossvilla.

19:30 Uhr Jazzkonzert mit dem Artem Sargsyan Quartett Kleines Schloss, Schnappelberg 6, Blankenburg (Harz)
Artem Sargsyan stellt ein Programm mit Bearbeitungen armenischer Volkslieder und Eigenkompositionen vor, das den Brückenschlag einer tausendjährigen musikalischen Tradition hin zu aktuellen zeitgenössischen Strömungen des Jazz wagt. Artem Sargsyan – Saxophon, Duduk; Philip Frischkorn – Klavier, Philipp Rohmer – Kontrabass, Philipp Scholz – Schlagzeug, Einlass mit Abendkasse: 19:00 Uhr Vorverkauf in der Touristinformation Blankenburg ab 01.03.2023

Sonntag, 19.03.2023

09:00 Uhr 26. Blankenburger Regensteinlauf Burg und Festung Regenstein, SV Lok Blankenburg 1949 e.V., Abt. Leichtathletik, 03944 61418
Der Frühjahrsklassiker im Zeichen der Burg und Festung Regenstein gilt für viele Laufbegeisterte als Auftakt ihrer Wettkampfsaison. Eine große Breite von Sportlern – sowohl Laufanfänger als auch Spitzenathleten und Nordic Walker – haben beim Regensteinlauf die Möglichkeit, sich auf den angebotenen Strecken in ihrer Form zu testen. Informationen und Online-Anmeldung unter: www.leichtathletik-blankenburg.de

Samstag, 25.03.2023

10:00 Uhr 5. Blankenburger Berufsorientierungsmesse BBOM Sportforum Blankenburg, Regensteinsweg 12, Blankenburg (Harz), Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), 03944 943-242

Schülerinnen und Schülern der Region haben die Chance, sich über Praktikums- und Ausbildungsverhältnisse sowie duale Studienangebote zu informieren. www.bbom.blankenburg.de

13:00 Uhr 2. Frühlings- und Ostermarkt Alte Schule, Am Lindenberg 1, Blankenburg (Harz), Sozialverband Deutschland, Ortsverband Blankenburg, 03944 64733

15:00 Uhr Frühlingsfest der Senioren im Ortsteil Timmenrode. Ortschaftsrat und Kleingartenverein laden ins Dorfgemeinschaftshaus ein.

Dienstag, 28.03.2023

13:00 Uhr Fahrt der Volkssolidarität zum Museumshof Silstedt Volkssolidarität, 03944 3481

Zu Theatervorstellungen waren wir schon oft, aber der Museumshof bietet mehr! So können Sie dort erleben, wie man zu Großmutterns Zeiten gebuttert hat – eine kleine Show der besonderen Art und vieles andere mehr. Ebenso erwartet uns im Museum ein Kaffeegedeck. Abfahrt: 13:00 Uhr an den bekannten Haltestellen. Preis: 14,00 Euro Fahrt + Eintritt, Vorführung und Kaffeegedeck.

Mittwoch, 29.03.2023

14:30 Uhr Klosterführung: Dreiklang – Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg (Harz), 03944 903015
Erhaben und doch schlicht! Das ehemalige Zisterzienserkloster Michaelstein fasziniert mit dem Zusammenspiel gut erhaltener Klausurräume, stetig grünender Klostergärten und der beeindruckenden Musikausstellung „KlangZeitRaum“. Hör- und Dufterlebnisse, besondere Einblicke in fast 900 Jahre Kulturgut – ein klösterlicher Dreiklang in kurzweiligen 90 Minuten!

Donnerstag, 30.03.2023

19:00 Uhr Kluger Donnerstag „Heilende Knospen“ Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg (Harz), 03944 903015
Wildkräuter- und Heilpflanzenschule Simone Detto. Nicht nur Wildtiere wissen um das Gute in den Knospen. Zunehmend beschäftigt sich auch die Heilkunde mit der Gemmotherapie (Knospenmedizin), also der Wirksamkeit von Baum- und Strauch-Knospen, Triebspitzen und Schösslingen. Wie daraus gute Mittel für die Hausapotheke herzustellen sind, z.B. zur Anwendung nach Infektionen, nach Antibiotika-Therapien oder zur Entgiftung, erfahren Sie an diesem Klugen Donnerstag.

Freitag, 31.03.2023

19:30 Uhr Akademiekonzert: International trifft Regional Musikscheune Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg (Harz), 03944 903015
Werke für Klavier solo mit Orchester. International aufstrebende Pianisten schätzen die klösterliche Arbeitsatmosphäre, hier können sie sich ganz der Kunst hingeben. Erarbeitet werden Meisterwerke der Klavierliteratur (Mozart, Beethoven, Schumann) gemeinsam mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode. Das Repertoire wird kurzfristig festgelegt und ergänzt sich mit einem weiteren Konzert im Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode am Folgetag. Leitung: MD Christian Fitzner

Ver- und umsorgt – mit uns!

Reservierungsmöglichkeiten

Wir bieten Einzelzimmer oder Wohnungen mit oder ohne Pflegegrad ab 640,00 € zzgl. Pflegeleistungen.

Ambulante Versorgung bei Ihnen zu Hause oder in unseren Seniorenwohngemeinschaften und Wohnparks z.B. in Blankenburg, Heimbürg, Hüttenrode und Timmenrode.

Wir freuen uns, auch Sie mit unseren Leistungen überzeugen zu dürfen.



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke
Tel. 03944-369371
www.immer-ein-zuhause.de



Wir liefern gern zu Ihnen nach Hause – schneller als über's Internet und mit kompetentem Personal.



KLOSTER
A P O T H E K E

Ludwig-Rudolf-Str. 2
38889 Blankenburg
Tel. 03944 2930



SONNEN
A P O T H E K E

Husarenstr. 27
38889 Blankenburg
Tel. 03944 64350



QR Code App

www.klosterapotheke-blankenburg.de

www.sonnenapotheke-blankenburg.de



Geburtstage des Monats

Allen Jubilarinnen und Jubilaren des Monats **März** gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!

Der Bürgermeister Heiko Breithaupt sowie die Ortsbürgermeister Rüdiger Klamroth, Werner Greif, André Salomon, Ilona Maria Kresse, Frank Wieckert, Jürgen Baum und Steffi Halupnik.

Sie finden hier Jubiläen ab dem 70. und jedem fünften weiteren, ab dem 100. zu jedem Geburtstag.

Blankenburg (Harz)

01.03.1953	70	Kamenz	Andreas
01.03.1953	70	Röppnack	Erhard
03.03.1933	90	Deterding	Sigrid
03.03.1953	70	Löhr	Silvia
03.03.1948	75	Stahl	Hans-Joachim
04.03.1933	90	Arndt	Harry
04.03.1953	70	Karras	Susanne
04.03.1943	80	Seibt	Roland
05.03.1933	90	Worm	Manfred
06.03.1953	70	Frommelt	Heidrun
07.03.1938	85	Braitmaier	Christa
09.03.1938	85	Fischer	Volkmar
09.03.1938	85	Witte	Helene
10.03.1953	70	Baruk	Hans-Jürgen
11.03.1943	80	Wolter	Manfred
12.03.1953	70	Besecke	Hannelore
12.03.1948	75	Krebs	Manfred
12.03.1943	80	Schlottmann	Hannelore
13.03.1933	90	Schröder	Hiltraud
14.03.1953	70	Knöchel	Petra
15.03.1938	85	Just	Waltraut
15.03.1938	85	Kapsch	Ursula
15.03.1938	85	Kobus	Eva
16.03.1933	90	Erdmann	Ursula
17.03.1933	90	Hentschel	Margarete
17.03.1938	85	Träbert	Elfriede
18.03.1938	85	Torka	Helga
19.03.1933	90	Gawlik	Felizitas

21.03.1938	85	König	Horst
21.03.1943	80	Pietsch	Gerlinde
21.03.1943	80	Schuchardt	Renate
22.03.1943	80	Ullrich	Heinz
23.03.1943	80	Fischer	Ute
23.03.1928	95	Schneider	Anna
28.03.1953	70	Glaß	Friedhelm
28.03.1953	70	Voßberg	Gudrun
31.03.1948	75	Heinze	Edda
31.03.1953	70	Schmidt	Heidemarie

Börnecke

19.03.1953	70	Schwannecke	Helmut
27.03.1933	90	Wiekert	Edmund
29.03.1953	70	Blume	Brigitte

Cattenstedt

keine Jubiläre in diesem Monat

Derenburg

01.03.1943	80	Rühle	Heinz-Günter
08.03.1928	95	Schildknecht	Elli
11.03.1943	80	Brandt	Hiltraud
13.03.1938	85	Reinhardt	Marga
16.03.1943	80	Felis	Heidrun
19.03.1953	70	König	Elke
21.03.1953	70	Thiele	Monika
24.03.1933	90	Termin	Gisela

Heimburg

05.03.1953	70	Ehrig	Christine
------------	----	-------	-----------

Hüttenrode

23.03.1943	80	Lattoch	Hartmut
------------	----	---------	---------

Timmenrode

01.03.1953	70	Leisner	Manfred
09.03.1948	75	Lange	Anita
12.03.1938	85	Bartonitz	Rudi
12.03.1953	70	Behrens	Rüdiger
13.03.1943	80	Müller-Steidner	Roswitha

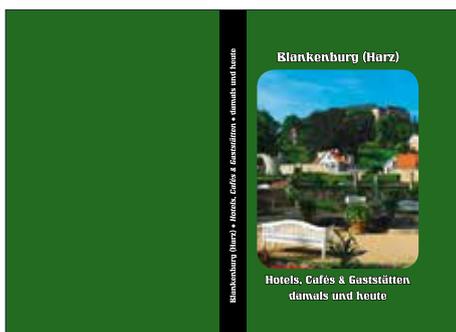
Wienrode

02.03.1943	80	Joppig	Peter
02.03.1948	75	Sperling	Hartmut
11.03.1953	70	Knopf	Günter
25.03.1953	70	Heinecke	Joachim

Gemäß § 50 Bundesmeldegesetz (BMG) besteht das Recht auf Widerspruch, wenn Sie der Veröffentlichung Ihres Geburtstages in unserem Amtsblatt nicht zustimmen. Dieser ist bis spätestens acht Wochen vor dem Geburtsdatum zu richten an: Stadt Blankenburg (Harz) – Presse Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz)

Nachdruck Bildband Bürger-Picknick im Stadtpark

Der Blankenburger Geschichtsfreund Hans-Jürgen Bösche hat vor einigen Jahren unter anderem den beliebten Bildband „Blankenburg (Harz) – Hotels, Cafés & Gaststätten damals und heute“ herausgebracht, welcher schnell vergriffen war. Aufgrund verschiedener Nachfragen nach dem Werk ist nun noch einmal ein Nachdruck in einer kleinen Auflage erschienen. Interessenten können sich telefonisch bei Hans-Jürgen Bösche unter der Rufnummer 03944 63124 melden.



Der Verein „Blankenburg blüht auf“ und die Stadt Blankenburg (Harz) laden am Sonntag, den **4. Juni 2023, ab 11 Uhr in den Stadtpark** Blankenburg zum beliebten Bürger-Picknick.

In lockerer Atmosphäre und wunderbarer Umgebung des Stadtparks mit dem historischen Baumbestand für den guten Zweck schlemmen – das geht beim Bürger-Picknick im Stadtpark Blankenburg.

Angesprochen sind alle – ob Firmen, Vereine, Familien, Freundeskreise, Nachbarschaften oder..., sich zu einem gemeinsamen Picknick im traumhaften Ambiente des Stadtparks zu treffen.

Für die Miete von 30 Euro, die einem guten Zweck des Vereins „Blankenburg blüht auf“ zugeführt werden, bekommt man eine Bierzeltgarnitur, an die gut acht Leute passen und die von allen gemeinsam gestaltet und eingedeckt werden kann. Jeder bringt etwas mit – von allerei Leckereien, die man für ein Pick-

nick braucht über die Tischdekoration bis hin zu weiteren Utensilien für ein paar schöne Stunden im Park. Wie wäre es mit einem Ball oder einer Frisbee-Scheibe? Wikingerschach? Boule? Es gibt viele Möglichkeiten, das Picknick abzurunden.

Tischreservierungen sind möglich bis zum **29.05.2023** per E-Mail an jana.boehme@blankenburg.de. Spontane Teilnahmen sind natürlich ebenso möglich.

Wer sich in die Ausgestaltung des Bürger-Picknicks mit einbringen möchte, zum Beispiel durch Sportspiele oder einem kleinen Unterhaltungsbeitrag oder einer ganz anderen Idee, kann sich ebenfalls gern an Jana Böhme in der Stadtverwaltung wenden.



Blankenburger gedenken der Opfer des Nationalsozialismus

Anlässlich des Internationalen Tages des Gedenkens an die Opfer des Holocaust fanden am 27. Januar auch in Blankenburg (Harz) zwei Veranstaltungen statt. Die Stadtverwaltung lud gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der 10. Klasse der Europasekundarschule „August Bebel“ an die zentrale Gedenkstätte am Lühnertorplatz zum gemeinsamen Gedenken ein. Hasso Effler, Mitarbeiter des Bürgermeisters, mahnte in seiner Rede: „Es liegt in unserer Hand: Wir alle stehen in der besonderen Verantwortung im Kampf gegen Antisemitismus, gegen Rassismus, gegen Fremdenfeindlichkeit und gegen jede Form von Intoleranz gegenüber unseren Mitmenschen.“

Der Heimatverein Oesig e.V. organisierte am Gedenkstein für die Opfer des Konzentrationslagers „Klosterwerke“ (Foto) eine Gedenkveranstaltung. Interessierte Bürgerinnen und Bürger schlossen sich dem Gedenken an, welches durch Bernd Lindner vom Heimatverein Oesig und Norman Wegner von der Stadtverwaltung mit Reden gegen das Vergessen und für Toleranz eingeleitet wurde und in der Niederlegung von Kränzen und einer stillen Andacht endete.



Am 27. Januar 1945 befreiten sowjetische Soldaten das nationalsozialistische Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz. Mehr als eine Million Menschen wurden dort zwischen 1940 und 1945 ermordet. Seit dem Jahr 1996 ist der 27. Janu-

ar in der Bundesrepublik der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus, die Vereinten Nationen erklärten den 27. Januar im Jahr 2005 zum „Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust“. *Foto: Jana Böhme*

Umweltpreis Sachsen-Anhalt: Innovative Projekte gesucht

Insgesamt 20.000 Euro warten auf die Teilnehmenden des 27. Umweltpreises Sachsen-Anhalt, bei dem die Stiftung für Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt (SUNK) in diesem Jahr nach „Umweltvisionär:innen“ sucht. In Frage kommen Projekte aller Couleure – egal ob Umweltbildung, Mediales oder etwas ganz Praktisches. Wer neue Ideen oder Methoden entwickelt, wer neue Ansätze verfolgt, aber auch wer mit Altbewehrtem das Augenmerk auf noch wenig Beachtetes richtet, ist willkommen, eine Bewerbung um den Umweltpreis 2023 einzureichen. Für langjähriges Engagement von Personen oder Personengruppen gibt es darüber hinaus den Umwelt-Ehrenpreis, der

unabhängig vom Motto des Umweltpreises vergeben wird. Vorschläge für den Ehrenpreis können sowohl im Zuge der eigenen Bewerbung als auch ohne eigene Teilnahme über das Bewerbungsformular eingereicht werden. Bewerbungsschluss ist Sonntag, der 7. Mai.

Die Unterlagen zur Bewerbung sowie die Teilnahmebedingungen befinden sich auf der Stiftungswebsite www.sunk-lsa.de. Für Fragen steht Manuel Pape telefonisch unter 0391 556866-24 oder per E-Mail an umweltpreis@sunk-lsa.de zur Verfügung. Regelmäßige Informationen zum Umweltpreis teilt die SUNK zudem über ihren Instagram-Kanal [@umweltstiftung.lsa](https://www.instagram.com/umweltstiftung.lsa).

Zensus 2022: Haushaltsbefragung abgeschlossen

Die Haushaltsbefragungen im Rahmen des Zensus 2022 für die Städte Blankenburg (Harz), Oberharz am Brocken und Thale wurden am 28.11.2022 abgeschlossen. Alle zur Stichprobe ausgewählten Adressen wurden befragt und die dabei ermittelten Daten wurden fristgerecht an das Statistische Landesamt übermittelt. Für die Stichprobe wurden 4.584 Personen zur Haushaltsbefragung zufällig ausgewählt. Dies entspricht zirka zehn Prozent der Bevölkerung der drei Städte zusammen. Zusätzlich fand noch eine Erhebung in den so genannten Gemeinschaftsunterkünften wie Alten- und Pflegeheimen statt, in denen 1.600 Personen leben sollten. Mit 1.782 Personen lebten zum Stichtag 15.05.2022 182 Personen mehr als erwartet in diesen Einrichtungen. Eine Besonderheit war, dass neben der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl auch die Gewinnung von Daten zur Bevöl-

kerungsstruktur durchgeführt werden musste. Dies war sonst nur in den Städten Leuna, Dessau-Rosslau, Magdeburg und Halle erforderlich. Mit einer beachtlichen Rücklaufquote von knapp 96 Prozent wurde hierbei ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Während des Erhebungszeitraums waren 41 Erhebungsbeauftragte in Blankenburg, Oberharz am Brocken und Thale im Einsatz.

Die Erhebungsstelle wurde nun geschlossen und alle zur Verfügung gestellten Druckerzeugnisse und personenbezogenen Daten entsprechend ihrer Schutzstufe vernichtet oder entsorgt. Ein besonderer Dank geht an alle Erhebungsbeauftragte, an die Bürgerinnen und Bürger für ihre Geduld und ihre Bereitschaft zur Teilnahme am Zensus 2022 sowie an die Mitarbeitenden der jeweiligen Verwaltungen in der Stadt Oberharz am Brocken, der Stadt Thale sowie der Stadt Blankenburg (Harz).



Sonntag, 09.04.2023
Montag, 10.04.2023
10:00 bis 14:30 Uhr

Hotel & Gasthaus
„Zum weißen Mönch“
Ostern im Kloster Michaelstein

„Meister Lampe“ lädt ein:

Großes Oster-Brunch-Bufferet | kalt & warm mit:

- ☺ zur Begrüßung: 1 Cocktail „Grashüpfer“
- ☺ Eiervariation, vom gekochten bis zum Rührei | Käse-, Schinken- & Fischvariationen
- ☺ hausgekochte Konfitüren
- ☺ Spargelsuppe, extra Schinkenstreifen und gekochte, gehackte Eier
- ☺ Salat aus jungem Spinat, extra gehackte Walnüsse und geriebenen Käse
- ☺ Gurkensalat mit frischem Dill aus dem Klostergarten | Möhren-Apfelsalat
- ☺ Lammbraten | frische Hähnchenschenkel | Minischnitzel
- ☺ Fischfilet gebraten mit Zitronensauce | buntes Frühlingsgemüse
- ☺ Drillinge, Reis | Buttercreations, Hefezopf, Brotkorb dazu

- ☺ Osterüberraschung im Weckglas
- ☺ Osterhasenwerkstatt: Ostereier bemalen für die Kleinen

Reservierung bis Montag, den 20. März 2023 erforderlich!

Frühbucherrabatt bis 09. März 2023:

Preis p. Person: nur 34,90 € | Preis p. Kind bis 3 J.: kostenfrei

Preis p. Kind bis 10 J.: nur 19,00 €

Alle Getränke wählen Sie bitte à la carte.

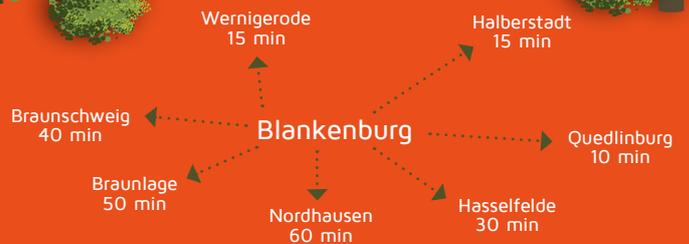
Ihre Reservierung:

Hotel & Gasthaus „Zum weißen Mönch“
Kloster Michaelstein | Subsidiarius GmbH
Michaelstein 3 a | 38889 Blankenburg (Harz)
Telefon: 03944 3671452 | kontakt@weisser-moench.de



MEIN ZUHAUSE

mitten im Harzkreis



Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH

Service-Center • Lange Straße 42 • 38889 Blankenburg

Hospitalstraße 2 • 38889 Blankenburg • Tel 03944 952-0

www.bwg-blankenburg.de



Wir suchen Verstärkung!

Ergotherapeut*in (m/w/d) für das
Mehrgenerationenhaus

Wir bieten Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz, den Sie mit Eigeninitiative und Kreativität mitgestalten können
- Mitarbeit in einem engagierten, familiären und kollegialen Team
- gute Kommunikation mit allen Bereichen im Haus sowie flache Hierarchien
- Bewohnerorientierte Therapie- und Betreuungsangebote
- Dienstplangestaltung nach Absprache der individuellen persönlichen Situation
- einen sicheren Arbeitsplatz & Vergütung nach Tarifvertrag mit regelmäßigen Gehaltssteigerungen und Sonderzahlungen
- 30 Urlaubstage + zwei „GVS-Feiertage“ (Weihnachten & Silvester)
- Kinderbetreuungszuschuss
- eine zusätzliche Altersvorsorge

... und vieles mehr! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**BEWERBEN
SIE SICH
JETZT!**

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen Blankenburg (Harz) e. V. (GVS) • Waldfriedenstraße 1b • 38889 Blankenburg (Harz)
Personalwesen • Telefon: 03944 921-122 • E-Mail: bewerbung@gvs-blankenburg.de • Internet: www.gvs-blankenburg.de



Priesterjahn Automobile



Freie Werkstatt



Meisterservice für alle Marken

Unsere Leistungen:

- Fahrzeugreparatur, Autoglasservice, Unfallinstandsetzung, Richtbankarbeiten, Schadensabwicklung mit der Versicherung
- Inspektion und Wartung nach Herstellervorschrift mit Erhalt der Gewährleistung
- 3D Achsvermessung, Diagnosearbeiten mit modernster Technik
- HU/AU/Änderungsabnahmen, Schaden- und Oldtimergutachten, UVV, SP
(in Zusammenarbeit mit Ing.-Büro Grona, KÜS)
- Reifenservice und Einlagerung
- Klimaanlage- Service und Reparatur
- Nachrüstung von Standheizungen, Fahrzeugzubehör etc.
- Werkstattersatzfahrzeuge PKW und Transporter
- Anhänger- Vermietung, Verkauf, Aufbauten und Service



fon Werkstatt: 03944/63406
fon Anhänger: 03944/9547999

mail: priesterjahn.automobile@t-online.de
www.priesterjahn-automobile.de



FAHRZEUGHANDEL

NK Automobile

Wir kaufen täglich:

- PKW, Transporter, LKW, Busse
- Old- und Youngtimer, auch beschädigt und Projektaufgaben
- Nutzfahrzeuge aller Art auch Sonderaufbauten
- Baumaschinen und Zubehör
- Wohnmobile, Wohnwagen, Boote und Zubehör
- Motorräder, Roller und e-Bikes
- Motor-, Getriebe- und Unfallschäden

fon: 03944/63740
mobil: 0170/3068300

mail: info@nk-automobile.de



WEINBERGSTR. 17

38889 BLANKENBURG